



Der Barbarakreis trifft sich am Mittwoch, den 25.03.2015, um 15:00 Uhr im kleinen Saal des Gemeindezentrums.

### Taizégebet März 2015



Zum Taizégebet lädt die katholische Gemeinde St. Joseph in Essen-Katernberg am Donnerstag, den 26.03.2014 um 21:00 Uhr ein.

Der meditative Tagesausklang steht unter dem Motto „Vertrauen auf Gott“. Die musikalische Gestaltung übernimmt die Chorgemeinschaft HI. Geist/HI. Schutzengel.

Mich wundert's, dass die Sterne nicht müde werden, uns zu leuchten, obwohl die Menschen keine Zeit mehr für sie haben und keine Sprache, ihnen zu antworten.

Vielleicht haben sie die Hoffnung nicht aufgegeben, dass wieder Augen sich öffnen für das Wunderbare.

Antje Sabine Naegeli

(Aus dem Misereor-Fastenzeitkalender 6. März)

**Impressum:**

Der "Blickwinkel" wird herausgegeben im Auftrag des Gemeinderates der katholischen Gemeinde St. Joseph, Essen Katernberg, in der Pfarrei St. Nikolaus. Redaktion: Christian Fischer, Pastor Bernhard Jakschik, Bernhard Knaffla, Karl-Heinz Kizina-Hobrecht, Manuela Walbaum.

Sie sind herzlich eingeladen, sich am Blickwinkel durch Artikel und Leserbriefe zu beteiligen. Bitte senden Sie Ihren Betrag an [x.blickwinkel@gmx.de](mailto:x.blickwinkel@gmx.de)

Nr. 12/2015

22.03.2015

### Bußgottesdienst in St. Joseph

Herzliche Einladung zum Bußgottesdienst in der Fastenzeit an diesem Sonntag, 22. März, 17:00 Uhr in St. Joseph. Er steht unter der Überschrift: „Sind auch wir blind?“



Ihre  
Spende am  
21./22. März  
2015

neu denken!  
Veränderung  
wagen!

Die Fastenzeit ist für alle eine Einladung, sich mit MISEREOR auf den Weg zu machen, Stellung zu beziehen und mitzutun an einer größeren Gerechtigkeit – bei sich Zuhause und in der Gemeinde sowie mit Ihrer Unterstützung für die Fischer auf den Philippinen! Gott segne und begleite Sie dabei!

### Gemeinsam für eine größere Gerechtigkeit

Allein auf den Philippinen leben mehr als eine Million Menschen vom Fischfang. Doch ihre Lebensgrundlage ist durch Überschwemmungen immer mehr in Gefahr. Es ist höchste Zeit, gemeinsam neu zu denken und Veränderung zu wagen! Bitte unterstützen Sie mit MISEREOR die Menschen und helfen ihnen, sich eine neue, nachhaltige Existenz aufzubauen.

Bitte  
helfen Sie mit  
Ihrer Spende am  
21. und 22. März  
2015.

Msgr. Pirmin Spiegel  
Hauptgeschäftsführer  
von MISEREOR

**MISEREOR**  
IHR HILFSWERK

Spendenkonto 10 10 10  
Pax-Bank · BLZ 370 601 93 · [www.misereor.de](http://www.misereor.de)  
IBAN DE75 37060193 0000101010 · BIC GENODED1PAX



**MISEREOR**  
IHR HILFSWERK



## Der „Runde Tisch Zollverein“ berichtet:

Vom „Gymnasium Am Stoppenberg“, haben sich 18 Lehrer bereiterklärt, in ihren Schulräumen Angebote für die Bewohner der Einrichtung an der Kapitelwiese, zu gestalten! Dabei wird es auch einen Schwimmkurs in dem neu gestalteten Schwimmbad für Frauen geben.

- Trotz der steigenden Flüchtlingszahlen, bleiben die Aufenthaltsräume, in beiden Häusern erhalten!
- Da die jüngeren Kinder keinen Kindergartenplatz haben, wäre es schön, wenn es für die bis Sechsjährigen ein Kreativangebot gibt. Dies sollte mit einer gewissen Regelmäßigkeit (z.B. einmal in der Woche) stattfinden. Wer hat Zeit und Lust ein Betreuungsangebot mit zu gestalten?
- Aktuell werden folgende Sachen gebraucht:
- Schwimmkleidung und Badeschlappen für Frauen / fremdsprachige Bücher / kleine CD Player mit Kopf- oder Ohrhörer für „Deutsch Lern CDs“.

Die Sachspenden können direkt in der Einrichtung (mittwochs von 15:00 bis 16:30 Uhr) abgegeben werden und bei Interesse an der Kinderbetreuung, wenden Sie sich an die Sozialbetreuer. Sie sind von Montag bis Freitag, von 9:00 bis 17:00 Uhr, im Gebäude Kapitelwiese 35, erreichbar.

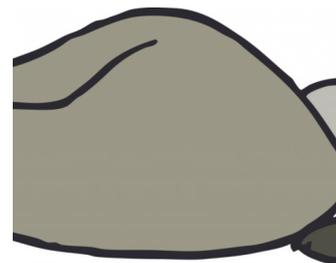


Lothar Jekel

## Vorbereitung auf die Erstkommunion

An zwei Wochenenden im März sind 55 Erstkommunionkinder aus St. Nikolaus und 45 Kinder aus St. Joseph zusammen mit ihren Katechetinnen und Katecheten nach Borken-Burlo in das Gästehaus des Klosters Mariengarden gefahren, um sich dort gemeinsam auf die Feier ihrer Erstkommunion am 12. bzw. 26. April vorzubereiten.

Innerhalb dieses Wochenendes haben sich die Kinder mit dem Gleichnis vom barmherzigen Vater beschäftigt, haben sich mit den Begriffen „Schuld und Vergebung“, „Gut und Böse“ auseinandergesetzt und dies auf ihr eigenes Leben übertragen.



Am Sonntag haben alle Kinder dann zum ersten Mal gebeichtet. Es war toll zu erleben, mit welcher Wonne und einem Lachen im Gesicht die Kinder anschließend Ihren Schuldstein in den Teich warfen und somit von aller Last befreit waren.

Es ist unseren Kommunionkindern zu wünschen, dass Sie diese Erfahrung nie vergessen werden oder besser noch, in ihrem Leben noch öfter machen können. Es tut gut zu wissen: Gott vergibt uns immer wieder, egal, was wir auch getan haben. Vielleicht möchten Sie sich das auch einmal wieder neu von Gott zusagen lassen, im Sakrament der Versöhnung.

Eva Jansen,  
Gemeindereferentin

## Sechster (und letzter) Bibelabend in der Fastenzeit



Wir treffen uns am 26. März um 19:30 Uhr im Meditationsraum im Pfarrhaus, Joseph-Schüller-Platz 5. Das Thema des Abends gehört zur ökumenischen Bibelwoche 2015, die unter dem Thema „Wissen was zählt“ steht und den Galaterbrief behandelt. Im Gespräch wollen wir uns mit dem Schluss des Briefes (Kapitel 5 und 6) beschäftigen. Alle Interessierten sind herzlich zur

Teilnahme eingeladen. Vorkenntnisse und Erfahrungen mit Bibelarbeiten sind nicht erforderlich.